

PLZ / Gemeinde: 3629 Kiesen

Amt -Nr.: _____

Strasse / Ort: Neuezälgweg / Gutshofweg; Kie Nr.: ---

Parzelle(n) / Baurecht-Nr.(n): # 670

Angaben zu den geplanten Bauten

Terrain-Kote: 542.50 m ü.M.
 Höchstmöglicher Grundwasserspiegel (HW): 540.50 m ü.M.
 Mittlerer Grundwasserspiegel (MW): 538.40 m ü.M.
 Tiefste Kote der Aushubsohle (inkl. lokale Vertiefungen): 537.50 m ü.M.
 Unterkante der Baugrubenumschliessung: _____ m ü.M.
 Im Grundwasser verbleibendes Einbauvolumen (inkl. Pfähle) bei Mittelwasserstand (MW): 85.50 m³

Art der Fundationsmassnahme:

☒ Flachfundation ☒ Tiefenfundation, Pfahlsystem: Auftrieb bei leerem Brunnenschacht ☐ andere: _____

Art der Baugrubenumschliessung:

☒ Böschung ☐ Spundwand ☐ Rühlwand
☐ Nagelwand ☐ Anker / Bodennägel ☐ Schlitzwand ☐ andere: _____

Art der Grundwasserabsenkung:

☐ Filterbrunnen ☐ offene Wasserhaltung ☐ Vakuumverfahren ☒ andere: Horizontalfilterbrunnen

Ableitung des nicht verschmutzten Grundwassers:

Menge des abzuleitenden Grundwassers (voraussichtlich): _____ l/min

☐ Versickerung

☒ Oberflächengewässer, Name: Aare (35'000 l/min) ☒ direkt oder ☐ via Regenabwasserleitung
(nur zulässig mit Wasserbaupolizeibewilligung des Kreisobergeringenieurs gemäss Art. 48 WBG)

☐ Schmutz- oder Mischwasserkanalisation

Hydrogeologische Baubegleitung

Die Arbeiten im Zusammenhang mit Bauten im Grundwasser, Grundwasserabsenkungen oder -ableitungen müssen durch eine qualifizierte Fachperson begleitet werden, der Auftrag wurde erteilt an:

Name, Adresse: Kellerhals + Häfeli AG, Dr. Jürg Wanner, Kapellenstrasse 22; 3011 Bern

Einzureichende Unterlagen

Folgende Unterlagen sind gemäss Artikel 28 der Kantonalen Gewässerschutzverordnung (KGV) zu Händen des Amtes für Wasser und Abfall des Kantons Bern (AWA) **im Doppel** bei der Gemeinde einzureichen:

- Baugesuchsformular 1.0
- Kartenausschnitt / Situation mit eingezeichnetem Standort
- Grundrisspläne der Untergeschosse
- Schnittplan mit Untergeschoss und Baugrubenumschliessung, eingezeichneter Wasserhaltung sowie mittlerem Grundwasserspiegel (mit den entsprechenden Koten in m ü.M.)
- Pfahl-, Injektions- oder Ankerpläne, Situation und Schnittpläne mit Koten in m ü.M. (falls geplant)
- Baugrunduntersuchung / Hydrogeologisches Gutachten (falls vorhanden)

Im Gewässerschutzbereich **Au** dürfen keine Anlagen unter dem mittleren Grundwasserspiegel erstellt werden.

☒ Gesuch für eine **Ausnahmebewilligung** mit hydrogeologisches Gutachten und Nachweis, dass die Durchflussskapazität des Grundwassers gegenüber dem unbeeinflussten Zustand um höchstens 10 Prozent vermindert wird (vgl. Anhang 4, Ziffer 211, Absatz 2 der Gewässerschutzverordnung vom 28. Oktober 1998)

Bei der Planung ist das Merkblatt "**Bauten im Grundwasser und Grundwasserabsenkungen**" zu beachten.

Bemerkungen:

Erstellung Untergeschoss des Fassungsgebäudes erfolgt während Durchführung des Grosspumpversuches mit ca. 35'000 l/min über den erstellten Horizontalfilterbrunnen (kann oben im Formular so nicht eingegeben werden) mit einer temporären Ableitung in die Aare. Es wird keine zusätzliche Wasserhaltung benötigt.

--> Im Grundwasser verbleibendes Einbauvolumen 66.50 m³ vom neuen Brunnengebäude + ca. 19m³ durch neue Verbindungsleitung

Der / Die Beauftragte bescheinigen die Richtigkeit der vorliegenden Angaben.

Ort und Datum: Bern, 30.04.2025

Der / Die Beauftragte: _____

[Handwritten signature]

